

Rezensionen von Buchtips.net

Philip Jose Farmer: Das dunkle Muster

Buchinfos

Verlag: [Bechtermünz](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-453-30613-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0,50 Euro (Stand: 07. September 2008)

Der Autor Philip Jose Farmer schaffte mit seiner Flussweltidee ein interessantes Szenario einer Welt nach dem Tode. Ohne das letzte Detail zu kennen, sind es offenbar Außerirdische, die alle je auf der Welt gelebten Menschen mit einer fremden Technologie wiedererwecken und sie auf einer neuen Welt aussetzen. Diese Welt ist nicht wie die Erde kugelförmig, sondern eher vergleichbar mit einem langen kreisförmigen Band von vielen tausend Kilometern Länge und einer geringen Breiten von unter hundert Kilometern. Das Band enthält einen mächtigen Fluss, der in einen See mündet. Dieser See ist zugleich seine Quellen und enthält ein Zentrum der Außerirdischen.

Da alle Menschen erweckt werden und zugleich auf dieser Welt leben, liegt die Bevölkerungszahl bei zirka 36 Milliarden Menschen. Diese leben links und rechts des Flusses, sind bunt durcheinander gewürfelt und sich nicht immer friedlich gesinnt. Die meisten versuchen Städte und Industrie zu schaffen, wieder andere bereisen den Fluss.

Die Protagonisten besitzen ein Schiff und versuchen den Erbauern dieser Welt auf die Spur zu kommen. Die Besatzung um Kapitän Burton auf der Razzle Dazzle ist bunt gemischt. Ihre Ziele in diesem Band drei sind einfach. Sie versuchen ein besseres Schiff zu bauen. Dazu müssen sie die notwendigen Bauteile durch Handel, Krieg und Rohstoffabbau gewinnen. Bau und Weiterreise sind mit zahlreichen Hindernisse bestückt und wollen gemeistert werden.

Der vorliegende Band III ist nicht ganz so spannend wie der vorangegangene. Vieles aus den ersten beiden Bänden wiederholt sich. Bleibt zu hoffen, das die Geschichte in [Band IV](#) endlich zuende geht.

3 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[04. Dezember 2003]